



NATIONAL SENIOR CERTIFICATE EXAMINATION
NOVEMBER 2011

GERMAN HOME LANGUAGE: PAPER II

MARKING GUIDELINES

Zeit: 3 Stunden

100 Punkte

These marking guidelines were used as the basis for the official IEB marking session. They were prepared for use by examiners and sub-examiners, all of whom were required to attend a rigorous standardisation meeting to ensure that the guidelines were consistently and fairly interpreted and applied in the marking of candidates' scripts.

At standardisation meetings, decisions are taken regarding the allocation of marks in the interests of fairness to all candidates in the context of an entirely summative assessment.

The IEB will not enter into any discussions or correspondence about any marking guidelines. It is acknowledged that there may be different views about some matters of emphasis or detail in the guidelines, and different interpretations of the application thereof. Hence, the specific mark allocations have been omitted.

Aufgabe 1 (Drama – Friedrich Dürrenmatt: Der Besuch der alten Dame)**[30 Punkte]**

Bearbeiten Sie bitte bei Aufgabe 1 den Teil a oder b (mind. 300 Wörter)!

(a) Ordnen Sie die Szene kurz und begründet in den Gesamtzusammenhang des Dramas ein und schreiben Sie einen inneren Monolog Ills, den er nach Claires Fortgehen hält.

- **Einordnung in den Gesamtzusammenhang**
- Beginnend mit einem Einleitungsabschnitt (Autor, Textsorte, Titel, Personen, Zeit, Ort, Basissatz)
- die Multimilliardärin Claire Zachanassian kommt zum ersten Mal in ihre alte Heimatstadt zurück
- sie hieß früher Klara Wäscher und war die Geliebte von Alfred Ill, der damals 19 Jahre alt war
- in dem völlig heruntergekommenen Ort Gullen erwarten die Bürger und der Bürgermeister Claire
- Claire steigt mit ihrem 7. Ehemann aus dem Zug. Sie hat Bedienstete, einen Sarg und einen schwarzen Panther dabei
- sie verspricht der Stadt eine Milliarde, dafür verlangt sie „Gerechtigkeit“: Alfred Ill soll getötet werden
- entsetzt lehnen die Honoratioren und der Bürgermeister das Angebot ab
- vor 45 Jahren reichte die 17-jährige Klara eine Vaterschaftsklage ein, Alfred Ill leugnete die Vaterschaft, bestach zwei Zeugen und trieb das Mädchen so ins Unglück
- man nahm ihr das Kind nach der Geburt weg, es starb bald darauf, sie wurde Prostituierte, gelangte aber durch Heirat mit Herrn Zachanassian an ein riesiges Vermögen
- Ill heiratete damals aus Geldgier die relativ reiche Kaufmannstochter Mathilde Blumhard
- er glaubt, dass er sich auf die Solidarität der Bewohner verlassen könne, seltsamerweise aber kaufen sich alle neue gelbe Schuhe und machen Schulden, konsumieren und leben über ihre Verhältnisse
- alle sind im Kaufrausch, der Bürgermeister will ein Rathaus bauen lassen, der Pfarrer hat neue Kirchenglocken, selbst Ills Familie beteiligt sich am Geldausgeben auf Pump (Pelzmantel, Auto, Tennisunterricht)
- der Pfarrer rät Ill zu fliehen, Ill begibt sich zum Bahnhof, die Gullener stellen sich ihm in den Weg, so zumindest sieht es für Ill aus; er hat Angst, dass sie ihn dort umbringen
- der Zug fährt ohne ihn ab und er stellt fest: „Ich bin verloren“.
- die Bewohner entrüsten sich über sein Verhalten von damals, der Bürgermeister fordert ihn zum Selbstmord auf
- Alfred Ill beschließt aber, sich von den Bewohnern umbringen zu lassen, wodurch auch sie Schuld auf sich laden würden
- auch Ills Familie genießt den Wohlstand, sie unternehmen eine Spazierfahrt, am Konradsweilerwald steigt Ill aus und trifft Claire mit ihrem Gefolge
- Ill versucht vergeblich, Claire umzustimmen, er gesteht ihr auch seinen Fehler ein
- **hier ist die Textstelle einzuordnen**
- im Gespräch erinnern sich Ill und Claire an ihre Liebe, an ihr Kind und an Ills Verrat
- Ill teilt Claire mit, dass er an diesem Tag sterben werde
- in der Gemeindeversammlung wird die Tötung beschlossen, vor laufender Kamera bilden die Anwesenden eine Gasse, die sich immer enger um Ill schließt
- Ill liegt tot am Boden, „Herzschlag“ und „Tod aus Freude“ werden als Todesursachen genannt
- Claire lässt ihn in den mitgebrachten Sarg legen und nimmt ihn mit nach Capri, wo sie schon ein Mausoleum hat bauen lassen

Der **innere Monolog** ist ein Selbstgespräch, deshalb müssen die Schüler/innen in die Figur des Ill hineinschlüpfen. Eine literarische Figur spricht im inneren Monolog sich direkt an, fragt sich, macht sich Vorwürfe.

Bei Ill muss an dieser Stelle sein Erkenntnisprozess deutlich werden:

wichtig sind hier

- seine Einsicht in seine Schuld
- die Akzeptanz des Todes als gerechte Strafe
- die Erkenntnis, dass auch seine Familie ihn längst im Stich gelassen hat
- sein Beschluss, gefasst in den Tod zu gehen
- die Begründung für seine Weigerung, Selbstmord zu begehen: die Schuld, die die Güllener durch den Mord auf sich laden, soll für sie ständig präsent sein
- die Erkenntnis des Verlusts der Liebe und der Liebesfähigkeit aus eigener Schuld

oder

- (b) *Arbeiten Sie, ausgehend von den beiden Regieanweisungen, die sozialen und psychischen Veränderungen heraus, die sich bei den Güllenern zeigen.*

In den Regieanweisungen werden die äußeren Veränderungen des Städtchens Güllen und auch die Veränderungen bei den Bewohnern deutlich. Darauf sollte eingegangen werden.

Zuerst aufs „unbeschreiblichste verwahrlost“, dann „die immer besseren Kleider“. „Die einst graue Welt hat sich [...] in Reichtum verwandelt ...“

- die Güllener sind am Anfang arm, besitzen aber aus humanistischer Tradition moralische Werte
- sie stehen vorerst zu Alfred Ill, erhalten sich ihre zweifelhafte Moral, indem sie arm bleiben
- dann aber kommt es zu zunehmendem Konsum, wachsendem Wohlstand, sie werfen Ill seine Vergangenheit vor (an der auch die Güllener beteiligt waren)
- Abwertung Ills und gleichzeitige Aufwertung Claires
- der gesellschaftliche Zusammenhalt nimmt ab
- Ausgrenzung Ills, um mit der eigenen Vergangenheit nicht mehr konfrontiert zu werden
- auch Ills Familie nimmt am allgemeinen Wohlstand teil
- sie wollen sich aber noch alle dem Humanismus verpflichtet sehen, obwohl die Fassade bröckelt
- die Güllener wollen Moral und Reichtum zur gleichen Zeit
- je mehr die Empörung über Ill wächst, desto mehr zerbricht ihre Moral
- bei der Verfolgung Ills berufen sie sich auf eine Moral, die sie so selbst nie hatten
- in Güllen herrscht nun das Klima des Misstrauens, der Falschheit, der Intrigen und der Angst vor den eigenen Gedanken
- keiner der Bürger gibt zu, dass er das Geld nehmen möchte, dass er zur Tat bereit ist, aber an ihrer Genuss- und Konsumlust erkennt man die Gesinnung
- nicht das Geld erst hat den Charakter der Güllener verdorben, es bringt nur ihren wahren Charakter zum Vorschein, was Claire sicherlich mit beabsichtigt hat
- auch der Pfarrer und der Lehrer, moralische Instanzen in der Gemeinschaft, sind beteiligt
- die Güllener sehen sich als Richter und werden zu Mördern
- der Mord wird jetzt als sittliche Pflicht gesehen

Aufgabe 2 (Novelle/Roman – Uwe Timm: Die Entdeckung der Currywurst)**[30 Punkte]**

Bearbeiten Sie bitte bei Aufgabe 2 den Teil a oder b (mind. 300 Wörter)!

- (a) *Zeigen Sie, inwiefern folgende Aussagen tatsächlich auf die Hauptfigur, Lena Brückner, in der Novelle „Die Entdeckung der Currywurst“ von Uwe Timm zutreffen. Stellen Sie aber auch dar, inwiefern sich ihr Leben von einem ganz normalen Frauenschicksal der damaligen Zeit unterscheidet.*

- Lena Brückner entstammt einer sozialdemokratischen Familie (Unterschicht, Arbeiterschicht)
- sie ist verheiratet und hat zwei Kinder
- sie machte eine Berufsausbildung, heiratete dann, bekam Kinder und blieb zu Hause, um sich um Kinder und Haushalt zu kümmern
- ihr Mann war ihr nie treu
- jetzt ist der Mann im Krieg, die Tochter in einer anderen Stadt, der Sohn als Flakhelfer eingesetzt
- während des Krieges arbeitet Lena B. wie viele andere Frauen wieder
- sie sucht Zerstreuung im Kino und lernt dort einen Mann kennen
- sie nimmt diesen Mann mit in ihre Wohnung. Hier bleibt er vorläufig
- sie hatte auch vorher schon einmal ein Verhältnis
- sie ist durch die Bespitzelung durch Lammers bedroht
- sie übersteht den Zusammenbruch problemlos
- sie sieht Bilder von Konzentrationslagern, die sie belasten
- ihr Mann kehrt aus dem Krieg zurück, sie setzt ihn vor die Tür
- Lena Brückner wird arbeitslos
- sie macht Tauschgeschäfte und gründet sich eine eigene Existenz
- sie steht auf eigenen Füßen (Bude)
- später lebt sie bis zu ihrem Tod im Altersheim

Besonderheiten:

- bewegt einen Soldaten zum Desertieren
- ist fast 20 Jahre älter als ihr Geliebter
- belügt Bremer, den jungen Soldaten, um ihn länger bei sich zu haben
- entdeckt durch Zufall das Rezept der Currywurst
- eröffnet eine Currywurst-Bude

oder

- (b) *Folgender Text ist im Internet zu finden. Arbeiten Sie aus diesem Text die wichtigsten Merkmale einer Novelle heraus und zeigen Sie, dass „Die Entdeckung der Currywurst“ dieser Literaturgattung zuzurechnen ist.*

Merkmale der Novelle laut Text:

- enthält neue Begebenheit, ein real vorstellbares Ereignis
- mitunter unerhörte Begebenheit (nach Goethe)
- hat Realitätsbezug
- oft in Rahmenerzählung, die zeitgeschichtliche Zusammenhänge erläutert, eingebettet
- hat eine geschlossene Form
- einsträngige, straffe Handlung
- zeigt einen Geschehensausschnitt, der dramatischen Wendepunkt bringt
- zeigt Schicksal eines Menschen in einer schwierigen Lage, das eine Wende nimmt
- Handlung bezieht sich oft auf Gegenstand, an dem sich der Einfluss des Schicksals zeigt
- enthält oft Dingsymbole

„Die Entdeckung der Currywurst“ als Novelle

- Entdeckung der Currywurst ist eine unerhörte Begebenheit (unglaublich und noch nie gehört)
- das Ereignis kann man sich aber auch wirklich so vorstellen
- die historische Situation ist realistisch wiedergegeben, bietet Einblicke in geschichtliche Zusammenhänge:
 - Fahnenflucht kurz vor Kriegsende, Besetzung Hamburgs durch die Engländer
 - Bspitzelungssystem im 3. Reich
 - Sehnsucht nach Liebe
- hat eine Rahmenerzählung, die für die „Entdeckung“ nicht zwingend notwendig ist, aber am Schluss auf die Verwertung des Stoffes in einer Novelle hindeutet
- mit dem Tod von Frau Brückner endet die Handlung vollständig
- Handlung ist schnell und straff erzählt
- Lena Brückners Lage ist schwierig: von Liebhaber und Mann getrennt, arbeitslos, muss für zwei Kinder und Enkel sorgen, versucht auf eigenen Beinen zu stehen
- die Entdeckung ist nur möglich, weil das „Schicksal“ eingreift, der Ketschup und der Curry sich bei einem Sturz vermischen
- das Ereignis und der darin verwickelte Mensch passen zusammen, das heißt, dass die Geschichte glaubwürdig ist, man traut es der Frau Brückner zu, so zu reagieren

Aber es sind auch Merkmale des Romans vorhanden:

- größerer Umfang
- Vielschichtigkeit des Inhalts
- breite Ausschnitte aus dem Leben einer oder mehrerer Personen
- Erzähler mischt sich ein

Aufgabe 3**[10 Punkte]**

Bearbeiten Sie bitte bei Aufgabe 3 den Teil a oder b!

- (a) *Erstellen Sie, ausgehend von dem folgenden Ausschnitt aus einer Tabelle, eine Gliederung oder eine Mind Map oder ein Cluster zu dem Thema „Was verändert sich, wenn man älter wird“. Die Ausführungen sollten aussagekräftig sein und Substanz besitzen. (etwa 80 - 100 Wörter)*

Die Freiheit der Darstellung ist groß:

Die Wikipedia definiert „Altern“ wie folgt:

„Das Altern ist ein fortschreitender nicht umkehrbarer biologischer Prozess, von dem die meisten Organismen betroffen sind und der mit ihrem Tod endet. Die maximale Lebensspanne, die ein Individuum erreichen kann, wird durch das Altern maßgeblich bestimmt.

Altern ist als physiologischer Vorgang ein elementarer Bestandteil des Lebens aller höheren Organismen und eines der am wenigsten verstandenen Phänomene der Biologie.“

Durch die Vorgabe der Tabelle sollte es deutlich sein, dass eine Aufspaltung in „zunehmende Fähigkeiten“ und „abnehmende Fähigkeiten“ erwartet wird. Dabei ist es nicht notwendig, dass hier ein mengenmäßiges Gleichgewicht besteht.

Als zunehmende Fähigkeiten wären zu sehen (Beispiele):

- Selbständigkeit
- Verantwortungsbewusstsein
- Zuverlässigkeit
- Ausgeglichenheit
- menschliche Reife
- etc.

Als abnehmende Fähigkeiten wären zu sehen (Beispiele):

- Seh- und Hörvermögen
- geistige Flexibilität
- Gedächtnisleistung
- Risikobereitschaft
- Anpassungsfähigkeit
- Beweglichkeit
- etc.

oder

- (b) *Erstellen Sie, ausgehend von den folgenden Bildern, eine Gliederung oder eine Mind Map oder ein Cluster zu dem Thema „Das wäre für mich ein perfekter Abend“. Die Ausführungen sollten aussagekräftig sein und Substanz besitzen. (etwa 80 - 100 Wörter)*

Die Darstellung ist hier sehr frei, es kann ein Abend sein, an dem man alleine ist, mit einem Partner zusammen ist oder mit Freunden etwas unternimmt.

Auch das Umfeld ist frei zu wählen, wichtig ist nur, dass die Darstellung in sich logisch ist und auch nachempfunden werden kann.

<http://www.gaming-society.de/forencouch/10154-der-perfekte-abend.html>

Auf dieser Internetseite gab es zum Beispiel folgende Antworten:

„Ein schöner Abend wäre für mich zum Beispiel ein tolles Essen bei Kerzenlicht, ein Spaziergang beim Abendlicht, ein Schnulzenfilm zum Einschlafen.“

„Ich mag es gern, mit meinem Freund einkaufen zu gehen und zu Hause das Essen zusammen zu schnippseln, ein wenig Kerzenschein und gute Musik, was will man mehr.“

Aufgabe 4**[30 Punkte]**

Bearbeiten Sie bitte bei Aufgabe 4 **einen** der Aufgabenvorschläge, entweder Teil a oder b oder c (mind. 200 Wörter)!

- (a) *Schreiben Sie zu dem Bild mit dem Titel „164 Jahre Glück“ Ihre Empfindungen in Form eines Tagebucheintrags auf. Beginnen Sie so: „Gestern sah ich dieses Bild aus dem Internet und folgende Gedanken ließen mich nicht mehr los:*

Merkmale des Tagebucheintrags:

- die Perspektive beachten
- das subjektive Empfinden beim Erleben herausarbeiten
- Erinnerung des Schreibers einarbeiten
- offen sein für alle Eindrücke
- geringe zeitliche Distanz
- keine Kenntnis der Zukunft voraussetzend

oder

Koma-Saufen: Frühes Trinken fördert Abhängigkeit

- (b) *Geben Sie, wie auch auf der Webseite gefordert, zu den folgenden Ausführungen einen Kommentar ab.*

Merkmale eines Kommentars:

- der Kommentar nimmt zu einer aktuellen Nachricht Stellung
- erläutert die Wichtigkeit des Themas
- macht mit Zusammenhängen vertraut
- wägt unterschiedliche Auffassungen ab
- verhilft dazu, sich ein abgerundetes Bild über das Ereignis zu machen
- der Hintergrund sollte analysiert und erklärt werden
- Meinung des Schreibers muss argumentativ belegt werden

oder

- (c) *Schreiben Sie, von der Graphik ausgehend, einen Artikel für die Schülerzeitung zum Thema „Unsere Generation und das Altersheim der Zukunft“.*

Der Schreibende sollte Adressatenbezug einhalten, Sachverhalt darstellen, schlüssig gliedern, Thesen formulieren, Argumente zuordnen und durch überzeugende Beispiele stützen, Schluss wirkungsvoll ausgestalten (Fazit, Aufforderung), leserbezogen, auch pointiert formulieren

Auf folgender Internetseite gibt es Hinweise, die man vielleicht später einmal Schülern zum Schreiben eines solchen Artikels empfehlen könnte.

[<http://www.cogbyte.de/project/Verfassen-von-Artikeln.915.0.html>](http://www.cogbyte.de/project/Verfassen-von-Artikeln.915.0.html)

Aufbereitung

- neugierig machende Überschrift verfassen; sie ist der Blickfang
- Themen so aufbereiten, dass Außenstehende bereit sind, eure Texte zu lesen.
- klare Strukturierung und Zusammenfassung der Informationen
- glaubwürdige und einleuchtende Argumentation und Erläuterung der Informationen

Umsetzung

- Überschrift als Orientierung zur Themenbe- und-erarbeitung
- Einhaltung des „Roten Themenfadens“ wichtig
- Vermeidung von Gedankensprüngen
- Texte müssen allgemeinverständlich sein
- Entwicklung eines ansprechenden und passenden Layouts
- Arbeit mit Fotos und Grafiken

Schreibregeln**Regeln zum Textaufbau:**

- Keine langen, ermüdenden Sätze
- Keinen Wir- oder Ich-Stil, immer in dritter Person schreiben
- Keine Füllwörter (wie: eigentlich, im Großen und Ganzen, ein bisschen...)
- Keine Passivgebilde (werden + Partizip, sein + Partizip)
- Konkret statt abstrakt
- Verben sind wichtig

Besonderheiten:

- Sparsam mit Fremdwörtern umgehen (Sie sollten nur verwendet werden, wenn sie allgemein verständlich sind und nicht durch ein deutsches Wort ersetzt werden können.)
- Zahlen von eins bis zwölf ausschreiben
- Brüche ausschreiben
- Abkürzungen erklären, wenn sie nicht im Duden stehen

Total: 100 Punkte